

## A.

## Muster eines Grund- und Hypothekensbuchesfolium.

No.	2.	Anmerkungen.
1.	<p>Bauerngut, No. 5. Dazu gehören Wohn- und Wirtschaftsgebäude No. 12 des Grundbuchs und folgende Grundstücke:  Garten am Hause No. 3, Feld 21, Feld 28, Feld 35, Wiese 53, Feld 60, Feld 68, Busch 83, Feld 90, Feld 98, Wiese 100, Wiese 115, Feld 120, Wiese 125, Busch 131 des Köstlicher Grundbuchs; hierüber:  mehrere Grundstücke in Gleinaer Gut namentlich  Wiese No. 8 des Gleinaer Grundbuchs,  Feld No. 16 des " " "  Feld No. 27 des " " "</p> <p>Auf dem Felde No. 53 hat sich vormalig ein Steinbruch befunden; das Gut ist dem Rittergute Steinbrücken landemalspflichtig nach 10% bei Veräußerungs- und Erbannahmethe und ebensoviel bei Steuer- und Gesamtschulden;  daran sind zu entrichten:  drei Thaler Erbzinsen jährlich zu Michaelis dem Rittergute Steinbrücken,  der Zehnte von allen Früchten auf den Grundstücken 21, 28, 35 dem Pfarrer zu Hohen,  Sieben Thaler 22 Gr. 6 Pf. Ablösungrente in das Rittergut Steinbrücken, vermöge Resesses vom 18. August 1847 Acta Rep. Lit. No. fol.</p>	<p>Abgetrennt 1 No. 2.</p> <p>Die Landemal- spflicht ge- hört i. No. 4.</p>
Aus dem Entrate übergetragen am 31. Januar 1859.		
2. ad. No. 1.	<p>9. Juli 1859. Abgetrennt Wiese und Feld No. 53, 60 des Grundbuchs, welche Georg Müller an Christoph Bischer für 600 Thlr. verkauft, lt. Kaufb vom 9. Mai 1859. Kaufprotokoll I. fol.</p>	
3. ad. No. 1.	<p>11. November 1860. Hinzugeklagen Wiese, Feld und Busch No. 83, 84, 85 des Grundbuchs, bisher Zugehörigen des Siernmannschen Guts No. 10, welche Heinrich Schmalz von Georg Müller für 1000 Thlr. erkauft hat, lt. Kaufb vom 15. October 1860. Kaufprotokoll I. fol.</p>	
4. ad. No. 1.	<p>30. Juli 1861. Die Landemalspflicht ist mit . . . Thlr. Kapital abgelöst, lt. Resesses vom 13. Mai 1860 Acta. Rep. Lit. No. fol.</p>	